

Quartalsbericht an den Kreisausschuss 4.Quartal 2020

Berichterstatter:

Frank Straub

Berichtszeitpunkt: 08. Februar 2021





Inhaltsverzeichnis

1 Einleitung	2
2 Ergebnisprognose	3
3 Finanzprognose	3
4 Personal	6
5 Prognose zur Investitionstätigkeit	8
5.1 Investitionen - Zentrale Verwaltung (THH 1)	9
5.2 Investitionen - Schule und Kultur (THH 2)	12
5.3 Investitionen - Gestaltung und Umwelt (THH 6)	15
6 Detaillierte Betrachtung ASYL	17
7 Jugendhilfe - Hilfe zur Erziehung	18
8 Kennzahlen	20



1 Einleitung

Mit diesem Bericht soll eine möglichst frühzeitige Prognose des zu erwartenden Jahresergebnisses für das abgelaufene Haushaltsjahr abgegeben werden.

Durch die Einbindung der Budgetverantwortlichen in das Berichtswesen wird sichergestellt, dass der gesamte Kenntnisstand der Verwaltung zum Berichtszeitpunkt in die Prognose einfließt.

Hinweis bezüglich der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Haushaltsführung des Landkreises:

Der Bericht 4. Quartal 2020 beinhaltet die Finanzdaten (IST) zum 31.12.2020. Bei den Prognosen zum Jahresende ist der Kenntnisstand Anfang Januar 2021 eingeflossen.

Wie in den Informationsvorlagen 086/2020/1 und /2 ausführlich dargestellt wurde, bestehen u.a. Kostenbeteiligungen des Landkreises für die Corona Testzentren, das Notfallkrankenhaus Neustadt sowie Kosten im Falle einer notwendigen Aktivierung des Behelfskrankenhauses Bad Dürkheim. Weitere Ausgaben stehen in direkter Verbindung zur ungewissen Lageentwicklung.

Bisherige finanzielle Unterstützung des Landes zur Bewältigung der Corona-Pandemie:

3.512.010 € (Zusammensetzung: einmalige Sonderzahlung i.H.v. 3.316.100 € pauschale Zuwendung i.H.v. 185.910 € für freiwillige Helferinnen und Helfer sowie 10.000 € Projektförderung 2020, Bewirtschaftung Sozialabteilung)

Dem gegenüber stehen zum Stichtag 18.01.2021 folgende Aufwendungen des Landkreises zur Bewältigung der Corona-Pandemie: rd. 1.347.001 € Dies stellt eine Erhöhung der ausgezahlten Aufwendungen gegenüber dem letzten Bericht um rd. 551.000 € dar. Darüber hinaus wird derzeit eine pauschale Weiterleitung an die Kommunen geprüft.

In den bisherigen Aufwendungen nicht abschließend enthalten sind anfallende Kosten für das Notfallkrankenhaus, Teile der Materialbeschaffung Behelfskrankenhaus, Personalkosten für gemeinsam mit der Stadt Neustadt beschäftigte Personen, interne Leistungsverrechnungen.

Bislang sind für den Landkreis Bad Dürkheim rund 300.000 € an Aufwendungen für das Notfallkrankenhaus und das Corona-Testcenter in Neustadt angefallen.

Sämtliche Erträge, die bisher nicht zur Deckung von Aufwendungen zur Bekämpfung der Corona- Pandemie benötigt wurden, werden ins Haushaltsjahr 2021 übertragen. Daraus folgt, dass sich die Corona-Sonderzahlung des Landes ergebnisneutral auf den Haushalt 2020 auswirkt.



2 Ergebnisprognose

Nach Abschluss aller Prognosen wird ein Jahresendergebnis in Höhe von **3.169.714 EUR** erwartet.

Dies ist gegenüber dem geplanten Ergebnis in Höhe von -1.141.842 EUR eine Veränderung in Höhe von **4.311.556 EUR**.

Begründung der wesentlichen Abweichungen (IST zu PLAN):

Die wesentlichen Begründungen für Abweichungen von IST zu PLAN finden sich auf der Ertragsseite.

Während sich auf der Ertragsseite die zusätzliche Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) im Rahmen des SGB II positiv auswirkt (rd. 3,10 Mio €), wirkt sich im Bereich der Zinsen und Finanzerträge die fehlende Gewinnabführung der Sparkasse mit rd. 1,01 Mio. € ertragsmindernd aus.

Zur weiteren Verbesserung gegenüber dem Planansatz tragen eine einmalige Zuweisung des Landes zur Entwicklung von Strukturen in der Eingliederungshilfe gem. SGB IX mit rd. 0,735 Mio. € sowie eine Ertragserhöhung im Bereich Asyl, u.a. durch Sonderkostenabrechnung von Härtefällen und einer Pauschalzahlung des Landes zur Abgeltung möglicher Mehrkosten für den Personenkreis nach § 3 Abs. 2 Landesaufnahmegesetz (1,26 Mio. €) bei.

Auf der Aufwandsseite werden sich - auf Basis der vorgenommenen Auszahlungen - die Personalkosten um voraussichtlich rd. 1,00 Mio. € erhöhen.

Im Gegenzug werden im Bereich KITA - nach derzeitigem Kenntnisstand - bei den freien und öffentlichen Trägern geringere Personalkosten in einer Größenordnung von rd. 0,750 Mio. € anfallen.

Den erwarteten Mehraufwendungen durch die Corona-Pandemie von rd. 1,70 Mio. € stehen Erträge aus den Mitteln des Landes zur Bekämpfung der Corona Pandemie in gleicher Höhe gegenüber. Wie bereits in den einleitenden Hinweisen erwähnt, werden nicht verbrauchte Mittel hier vollumfänglich nach 2021 übertragen. Es handelt sich um rd. 1,80 Mio. € (Ergebnisneutralität)

3 Finanzprognose

Zum Berichtszeitraum wird ein Jahresendergebnis in Höhe von **2.945.082 EUR** errechnet.

Dies ist gegenüber dem geplanten Ergebnis in Höhe von -6.678.843 EUR eine Veränderung in Höhe von **9.623.924,70 EUR**.

In der nachfolgenden Tabelle wird das zu erwartende Ergebnis detaillierter abgebildet:



Finanzprognose

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.004.015	12.146.361	5.139.335	136,34 ↗
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.244.592	176.842	1.193.500	-85,18 ↘
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	2.457.879	2.065.782	2.107.000	-1,96 ↘
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	-1.213.287	-1.888.939	-913.500	106,78 ↘
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	790.728	10.257.422	4.225.835	142,73 ↗
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	--	0	0	-- →
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.696.709	8.939.092	21.815.300	-59,02 ↘
F26 - Sonstige Investitionseinzahlungen	38.886	9.000	6.000	50,00 ↘
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.735.595	8.948.092	21.821.300	-58,99 ↘
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	681.794	1.158.810	1.538.150	-24,66 ↘
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	8.497.964	15.101.622	31.187.828	-51,58 ↘
F30 - Auszahlungen für Finanzanlagen	--	--	0	-- →
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.179.758	16.260.432	32.725.978	-50,31 ↘
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.444.163	-7.312.340	-10.904.678	32,94 ↗
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-6.653.435	2.945.082	-6.678.843	144,10 ↗

Erläuterungen zu den Pfeilen:

Positive Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) vom Plan um mehr als 5%

=> **grüner Pfeil**

neutrale Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) von -4,99 bis +4,99%

=> **gelber Pfeil**

Negative Abweichung (weniger Einnahmen oder mehr Ausgaben) von mehr als 5%

=> **roter Pfeil**

Begründung der wesentlichen Abweichungen (IST zu PLAN):

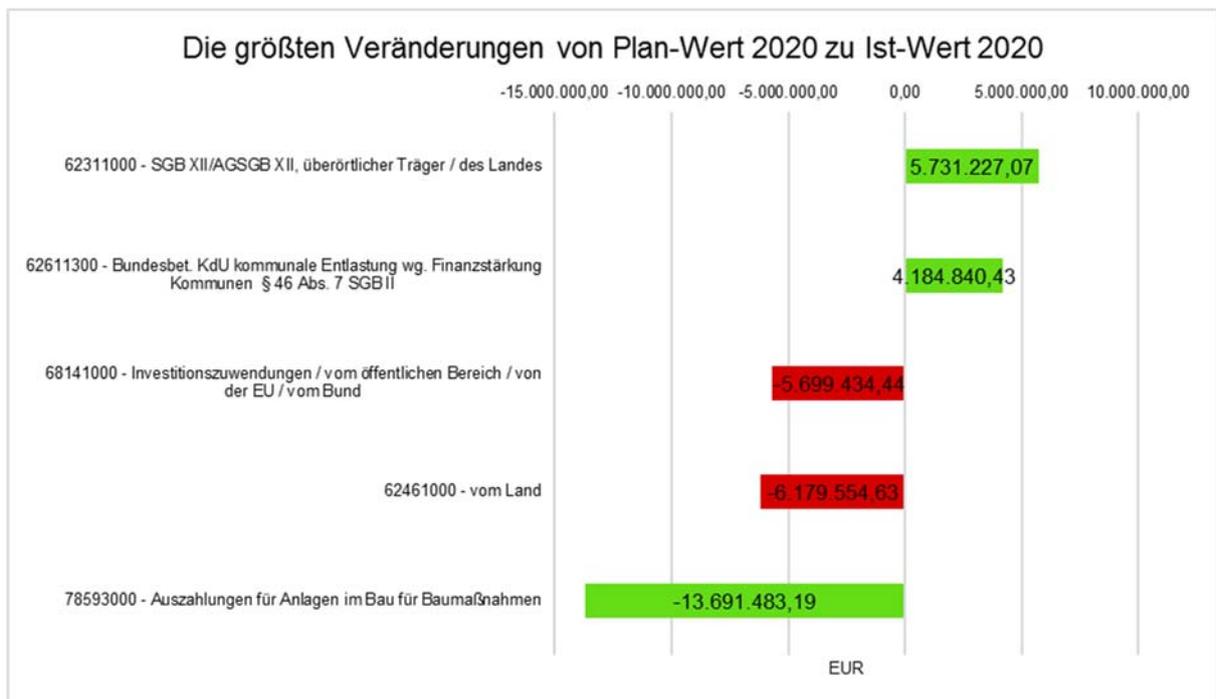
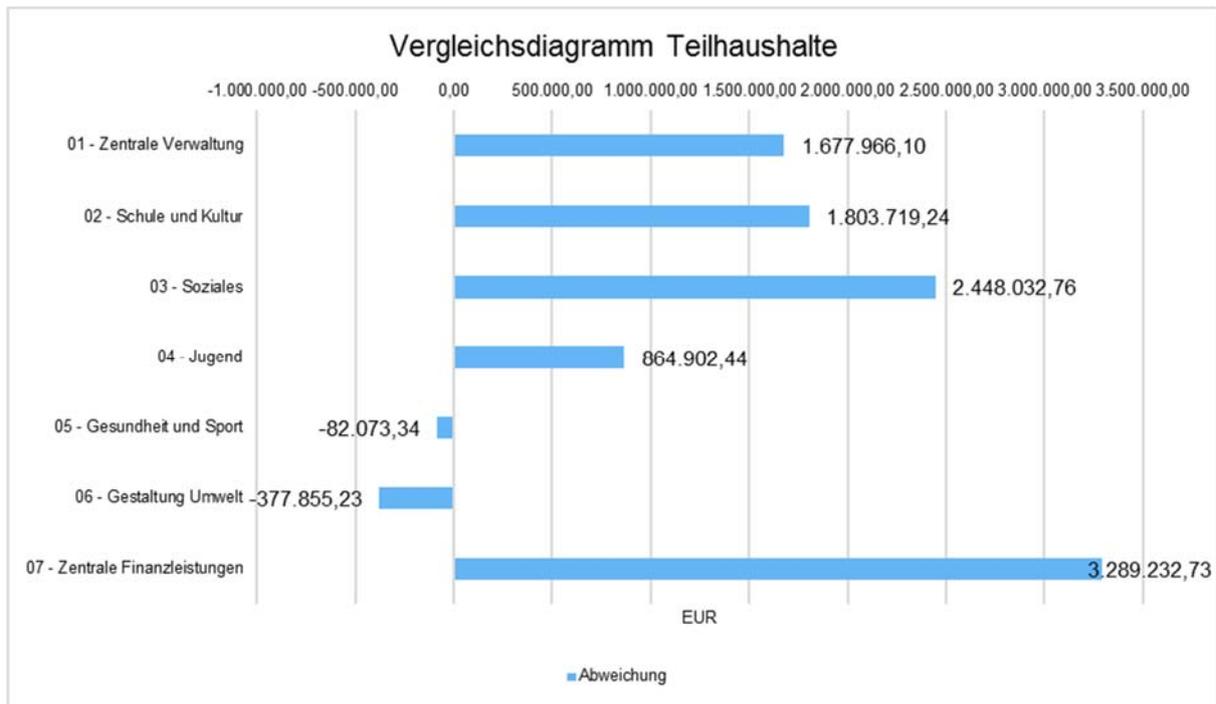
Die wesentlichen Abweichungen ergeben sich durch die Entwicklungen im investiven Bereich (Pos. F33, siehe hierzu die Begründungen zu 5.1.5.3.

Hinzu kommen –wie in der Ergebnisprognose bereits dargestellt – die im Wesentlichen gleichen Abweichungen, u.a. die erhöhte Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft (KdU) im Rahmen des SGB II, welche der Finanzstärkung der Kommunen dienen soll.



Erwartetes Ergebnis nach Teilhaushalten

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht, wie sich die prognostizierten Veränderungen gegenüber dem geplanten Ergebnis auf die nachgeordneten Hierarchien verteilen:





4 Personal

Personal- und Versorgungsauszahlungen (inkl. Rats- und Ausschussmitglieder sowie sonstige ehrenamtlich Tätige)

Zum Berichtszeitraum wird ein Jahresendergebnis in Höhe von **30.100.164 EUR** errechnet.

Dies ist gegenüber dem geplanten Ergebnis in Höhe von 29.111.157 EUR eine Veränderung in Höhe von **989.007,06 EUR**.

In der nachfolgenden Tabelle wird das zu erwartende Ergebnis detaillierter abgebildet:

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
Auszahlungen für Dienstbezüge und dergleichen	20.085.008	21.910.992	21.184.864	3,43 ↗
Auszahlungen für Versorgungskassen	3.182.387	3.705.414	2.163.055	71,30 ↗
Auszahlungen zur gesetzlichen Sozialversicherung	3.033.354	3.255.284	3.169.160	2,72 ↗
Auszahlungen für Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	561.124	552.498	580.063	-4,75 ↘
Personalnebenauszahlungen	36.072	30.466	29.127	4,60 ↗
Auszahlungen / Ansparung für künftige Pensionszahlungen u. ä. Zahlungen	0	0	55.000	-100,00 ↘
Auszahlungen für Pauschalierte Lohnsteuer (Zahlungen Knappschaft)	63.236	42.319	71.520	-40,83 ↘
Versorgungsauszahlungen	2.024	2.028	1.200.000	-99,83 ↘
Auszahlungen für Unterstützungsleistungen und dergleichen	406.841	388.897	380.000	2,34 ↗
Summe	27.644.169	30.100.164	29.111.157	3,40 ↗

Erläuterungen zu den Pfeilen:

Positive Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) vom Plan um mehr als 5%

=> **grüner Pfeil**

neutrale Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) von -4,99 bis +4,99%

=> **gelber Pfeil**

Negative Abweichung (weniger Einnahmen oder mehr Ausgaben) von mehr als 5%

=> **roter Pfeil**



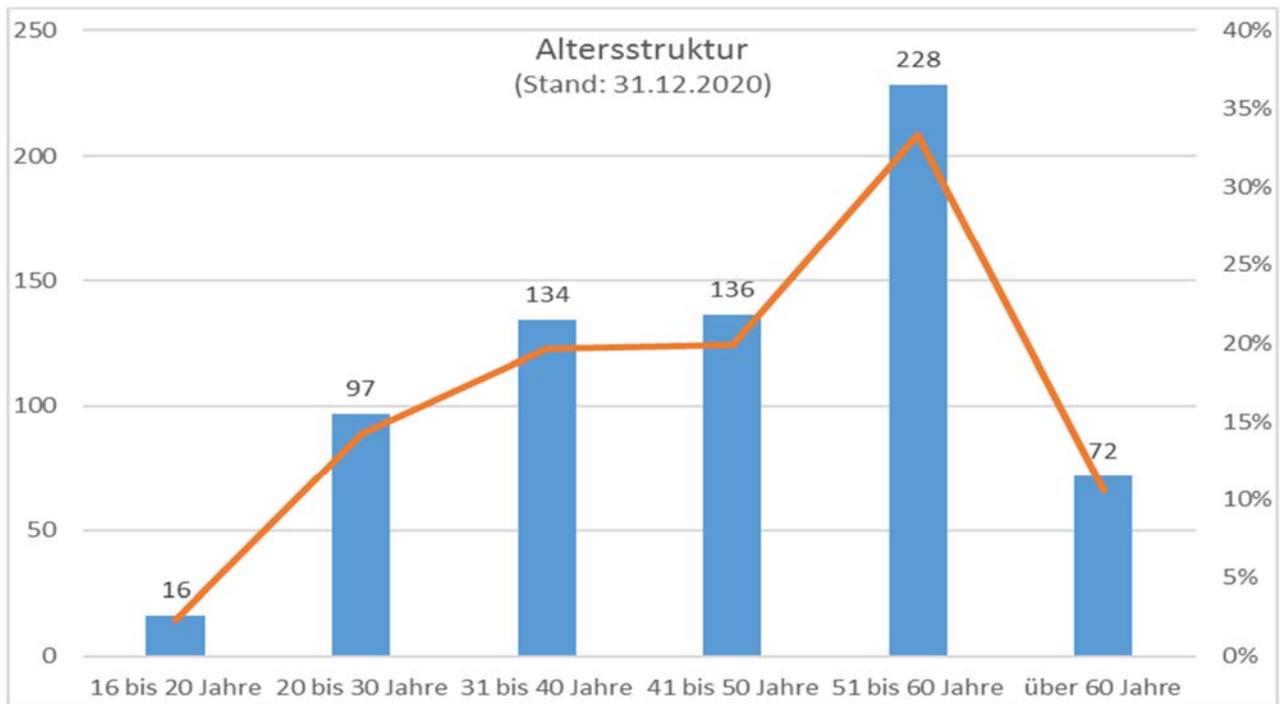
Begründung der wesentlichen Abweichungen (IST zu PLAN):

Im Stellenplan 2020 sind gegenüber dem Stellenplan 2019 23,758 zusätzliche Stellen (VZÄ) ausgewiesen. Über diese eigentliche Planung hinaus wurde in verschiedenen Bereichen zusätzliches Personal eingestellt. Insbesondere aufgrund der Pandemie wurden Neueinstellungen überplanmäßig notwendig. Im Gesundheitsamt sind dies insgesamt 6,25 zusätzliche VZÄ (davon 2,0 Arztstellen). Hier haben die Mitarbeiter auch befristet die Wochenarbeitszeit erhöht, um die Corona bedingten zusätzlichen Tätigkeiten zu kompensieren. 2,0 VZÄ wurden für die IT zur Umsetzung der Digitalisierung in den Schulen, 1,0 Stellen in der Ordnungsbehörde benötigt. Darüber hinaus (nicht Corona bedingt) 2,5 VZÄ im Bereich der Jugendhilfe, 1,0 im Veterinäramt, 0,6 Führerscheinwesen, 0,5 Gebäudemanagement.

Hinzu kommt die Erhöhung des Umlagesatzes für die Versorgung der Beamten um einen Prozentpunkt auf 21,5 % der umlagefähigen Dienstbezüge.

Kennzahlen

	IST Jan-Dez 2019 (nachrichtlich)	IST Jan-Dez 2020 (Stand: 10.01.2021)	Plan 2020	Abweichung Ist zu Plan	
				in %	absolut
PERSONAL					
Anzahl Mitarbeiter ¹	635	683	660	3,48	23
Personalauszahlungen ² je Mitarbeiter (€)	42.459	43.187	41.292	4,59	1.895
Altersstruktur der Belegschaft					
Alter 16 bis 20 Jahre	16	16	10	60,00	6
Alter 21 bis 30 Jahre	82	97	90	7,78	7
Alter 31 bis 40 Jahre	126	134	130	3,08	4
Alter 41 bis 50 Jahre	137	136	130	4,62	6
Alter 51 bis 60 Jahre	214	228	230	-0,87	-2
Alter über 60 Jahre	60	72	70	2,86	2



5 Prognose zur Investitionstätigkeit

Der Investitionstätigkeit gilt im Finanzhaushalt im Zuge der unterjährigen Berichterstattung ein besonderes Augenmerk.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die zu erwartenden Veränderungen bei den einzelnen Ein- und Auszahlungsarten der Investitionstätigkeit:

Prognose zur Investitionstätigkeit

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2010	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
Investitionszuwendungen	1.696.709	8.939.092	21.815.300	-59,02 ↓
Einzahlungen für Sachanlagen	12.886	9.000	6.000	50,00 ↗
Einzahlungen für Finanzanlagen (ohne Ausleihungen und Kreditgewährungen)	26.000	--	0	-- →
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	1.735.595	8.948.092	21.821.300	-58,99 ↓
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	681.794	1.158.810	1.538.150	-24,66 ↓
Auszahlungen für Sachanlagen	8.497.964	15.101.622	31.187.828	-51,58 ↓
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	9.179.758	16.260.432	32.725.978	-50,31 ↓
Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.444.163	-7.312.340	-10.904.678	32,94 ↗



Erläuterungen zu den Pfeilen:

Positive Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) vom Plan um mehr als 5%

=> **grüner Pfeil**

neutrale Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) von -4,99 bis +4,99%

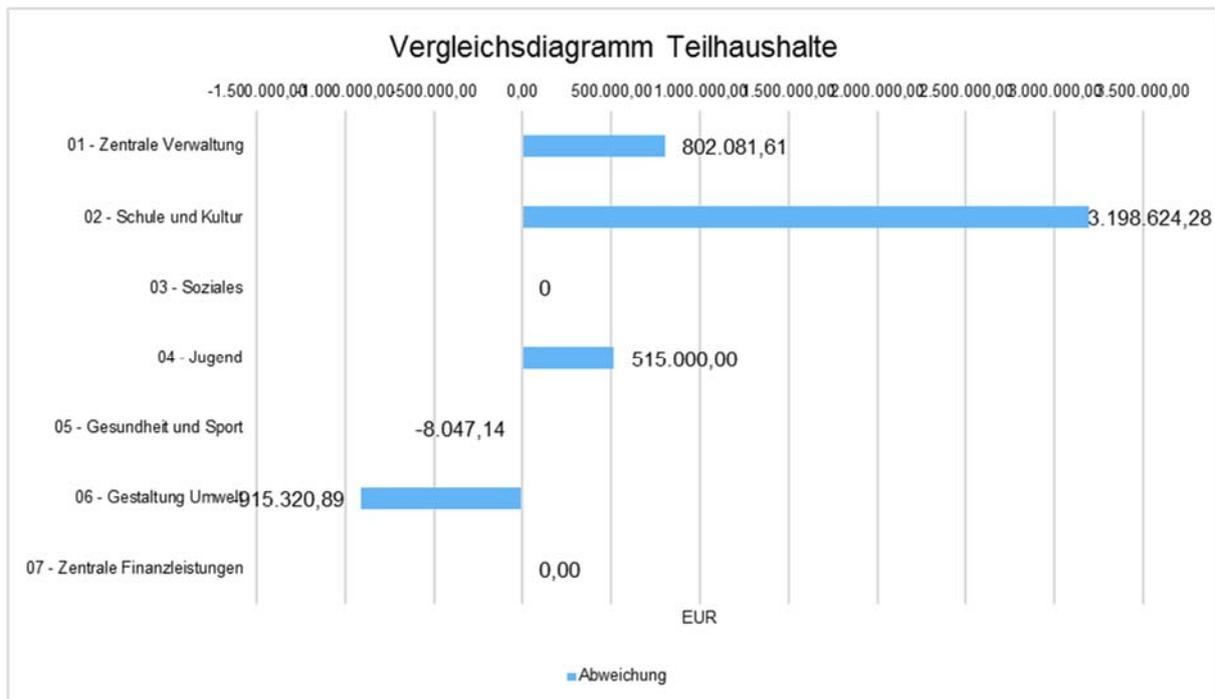
=> **gelber Pfeil**

Negative Abweichung (weniger Einnahmen oder mehr Ausgaben) von mehr als 5%

=> **roter Pfeil**

Erwartetes Ergebnis nach Teilhaushalten

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht, wie sich die prognostizierten Veränderungen gegenüber dem geplanten Ergebnis auf die nachgeordneten Hierarchien verteilen:



5.1 Investitionen - Zentrale Verwaltung (THH 1)

Zum Berichtszeitpunkt wird ein Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen in Höhe von - **2.233.096 EUR** errechnet.

Dies ist gegenüber dem geplanten Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen in Höhe von -3.035.178 EUR eine Veränderung in Höhe von **802.081,61 EUR**.



Im Teilhaushalt 1 sind insbesondere Projekte der IT, der Gefahrenabwehr und des Rettungsdienstes (u. a. Kostenanteil für die Integrierte Leitstelle Ludwigshafen) abgebildet.

Investitionsübersicht (THH 1)

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
Einzahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	--	--	0	-- →
Einzahlungen für Sachanlagen	12.886	6.500	6.000	8,33 ↗
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	234.908	228.522	242.022	-5,58 ↘
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	428.855	553.081	887.000	-37,65 ↘
Auszahlungen für Sachanlagen	2.089.771	1.908.537	2.390.200	-20,15 ↘
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	2.518.626	2.461.618	3.277.200	-24,89 ↘
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.283.718	-2.233.096	-3.035.178	26,43 ↗

Erläuterungen zu den Pfeilen:

Positive Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) vom Plan um mehr als 5%

=> **grüner Pfeil**

neutrale Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) von -4,99 bis +4,99%

=> **gelber Pfeil**

Negative Abweichung (weniger Einnahmen oder mehr Ausgaben) von mehr als 5%

=> **roter Pfeil**

Begründung der wesentlichen Abweichungen (PROGNOSE zu PLAN):

Die Sanierung des Parkhauses (Projekt 6) hat sich verzögert, so dass die Ausschreibung der weiteren Planung erst Ende des Jahres 2020 durchgeführt werden konnte. Es kamen 395.818 € weniger zur Auszahlung als eingeplant.

Aufgrund einer Verzögerung bei der Beschaffung eines MZF3 mit Zusatzbeladung Atemschutz (Projekt 254) kommt es erst in 2021 zur Auszahlung des geplanten Betrages. Gleiches gilt auch für die Beschaffung eines MZF 1 (Projekt 246). Gesamtvolumen der Projekte: 370.000 €



Quartalsbericht Landkreis
Bad Dürkheim

Der Um- und Erweiterungsbau der Rettungswache Bad Dürkheim (Projekt 236,) verzögerte sich weiter. Grund hierfür war die Änderung des Rettungsdienstgesetzes zum 01.04.2020 mit geänderten Kostenbeteiligungen. Dieses Jahr wurde nicht begonnen, somit kein Zuschuss fällig. (-500.000€)

Bei der Erneuerung und Erweiterung der vorhandenen Softwareprodukte (Projekt 69) wurde die Beschaffung eines Programmtools für das Kreisjugendamt (Sozialdienst) zurückgestellt. Dieses wird erst in 2021 erfolgen. Grund: Das Produkt befindet sich derzeit komplett in Überarbeitung/Neustrukturierung. Es wird der Erwerb einer aktualisierten Version erfolgen.

Ebenfalls bei Projekt 69 konnte – auf Grund einer Updateverzögerung des Herstellers – das Programm ProDenkmal noch nicht beschafft werden und infolge dessen auch keine Schnittstelle zu Kassenprogramm beauftragt werden. Nicht verbrauchte Mittel wurden nach 2021 übertragen.

Investitionstabelle je Projekt (THH 1)

	IST Dezember 20119	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
<i>01 - Zentrale Verwaltung</i>	2.473.346	2.386.992	2.835.000	-15,80 ↘
<i>1141 - Zentrales Grundstücks- und Gebäudemanagement</i>	1.782.295	1.185.788	1.500.000	-20,95 ↘
215 - Polizeiinspektion Haßloch - Umbaumaßnahmen	31.063	--	0	-- →
247 - Erwerb des Anwesens Weinstraße Süd 33 in Bad Dürkheim	1.267.787	--	0	-- →
255 - Erwerb einer Photovoltaikanlage - DÜW, Prof.-Otto-Dill-Straße 4a	--	81.606	0	-- ↗
6 - Dienstgebäude - Sanierung des Parkgeschosses	483.446	1.104.182	1.500.000	-26,39 ↘
<i>1144 - Technikunterstützte Informationsverarbeitung (Tul)</i>	415.690	217.311	525.000	-58,61 ↘
126 - Backup-Konzept	53.671	0	0	-- →
69 - Erneuerung und Erweiterung der vorhandenen Softwareprodukte	153.494	128.081	385.000	-66,73 ↘
70 - Ausbau und Erweiterung der Serverlandschaft	208.524	89.230	140.000	-36,26 ↘
<i>1260 - Brandschutz</i>	0	486.433	310.000	56,91 ↗
214 - Brandschutz - Beschaffung eines ELW für die Koordination der taktischen Einheiten im üörtl. Einsatz	0	449.632	0	-- ↗
240 - Brandschutz - Umsetzung Waldbrandkonzept	0	36.801	20.000	84,00 ↗
246 - Brandschutz - Beschaffung eines MZF 1 GW-Funk	--	0	60.000	-100,00 ↘
248 - Beschaffung eines ELW 1 für SEG (Modul Führung)	--	0	20.000	-100,00 ↘
254 - Brandschutz - Beschaffung eines MZF3 mit Zusatzbeladung Atemschutz	--	0	210.000	-100,00 ↘
<i>1270 - Rettungsdienst</i>	275.361	415.000	500.000	-17,00 ↘
136 - Kostenbeteiligung Integrierte Leitstelle Ludwigshafen	275.361	415.000	0	-- ↗
236 - Rettungsdienst - Zuschuss für den Um- und Erweiterungsbau der Rettungswache Bad Dürkheim	0	0	500.000	-100,00 ↘
<i>1280 - Zivil- und Katastrophenschutz</i>	--	82.460	0	-- ↗
256 - Sondermittel COVID-19	--	82.460	0	-- ↗



5.2 Investitionen - Schule und Kultur (THH 2)

Zum Berichtszeitpunkt wird ein Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen in Höhe von - **2.565.439 EUR** errechnet.

Dies ist gegenüber dem geplanten Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen in Höhe von -5.764.063 EUR eine Veränderung in Höhe von **3.198.624,28 EUR**.

Im Teilhaushalt 2 sind insbesondere Projekte der Schulen abgebildet.

Investitionsübersicht (THH 2)

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
Investitionszuwendungen	570.000	6.424.293	4.345.037	47,85 ↗
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	570.000	6.424.293	4.345.037	47,85 ↗
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	42.282	584.926	88.000	564,69 ↗
Auszahlungen für Sachanlagen	4.723.121	8.404.806	10.021.100	-16,13 ↘
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	4.765.403	8.989.731	10.109.100	-11,07 ↘
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.195.403	-2.565.439	-5.764.063	55,49 ↗

Erläuterungen zu den Pfeilen:

Positive Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) vom Plan um mehr als 5%

=> **grüner Pfeil**

neutrale Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) von -4,99 bis +4,99%

=> **gelber Pfeil**

Negative Abweichung (weniger Einnahmen oder mehr Ausgaben) von mehr als 5%

=> **roter Pfeil**

Begründung der wesentlichen Abweichungen (PROGNOSE zu PLAN):

Bei der IGS in Deidesheim-Wachenheim haben sich die Projekte 75 (3. Bauabschnitt Standort Deidesheim) sowie 150.1 (Energetische Sanierung am Standort Wachenheim) in einem Gesamtvolumen von rd. 1,59 Mio. € verschoben (Minderausgabe). Dies geht sowohl auf eine Verzögerung des Neubaus am Standort Deidesheim aus 2019, als auch auf eine nochmalige Verschiebung der einzelnen Gewerke durch spätere Ausschreibungen zurück.

Nicht verbrauchte Mittel werden in Folgejahren benötigt und somit nach 2021 übertragen.

Die Maßnahmen bei der von Carlowitz Realschule plus Weisenheim am Berg (Projekt 2154) und der Förderschule Gottlieb-Wenz Haßloch (Projekt 2213) sind weiterhin im zeitlichen Ablauf verzögert. Es stellt sich eine Gesamtabweichung (Minderausgabe) von IST zu PLAN in einer Größenordnung von rd. 997.544 € dar.



Quartalsbericht Landkreis Bad Dürkheim

Das im Vergleich zum Planansatz erhöhte IST von rd. 376.183 € bei der Siebenpfeiffer Realschule Plus beruht auf Verzögerungen aus 2019, welche sich aus vergabe- und förderrechtlichen Gründen (hier: erfolglose Ausschreibungen) ergaben. Die erfolgten Mehrausgaben sind entsprechend übertragene Haushaltsreste aus 2019, die durch den verspäteten Baubeginn bisher nicht ausgegeben wurden.

Die Überschreitung des Planansatzes beim WHG (Projekt 2171) um rd. 241.310 € rührt ebenfalls aus einer Bauzeitüberschreitung und der damit verbundenen Übertragung von Restmitteln aus 2019.

Die eigentlichen Bauausführungen der Realschule plus in Lambrecht verschieben sich ins Jahr 2021. Die dieses Jahr getätigten Auszahlungen bilden einzig die Planungskosten ab, die auch z.T. aus Mittelübertragungen aus 2019 stammen.

Investitionstabelle je Projekt (THH 2)

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
02 - Schule und Kultur	4.505.260	8.796.123	9.951.200	-11,61
2151 - Carl-Orff-Realschule plus Bad Dürkheim	16.941	249.803	35.000	613,72 ↓
253 - Digitalpakt Schule	--	36.423	35.000	4,06 ↑
51 - Umsetzung Brandschutzgutachten Carl-Orff-Realschule plus	11.871	--	0	-- →
86 - Carl-Orff-Realschule plus Bad Dürkheim - Neubau einer Lehrküche	5.070	213.381	0	-- ↑
2153 - Siebenpfeiffer-Realschule plus und Fachoberschule Haßloch	1.912.493	4.458.883	4.082.700	9,21 ↑
202.1 - Siebenpfeiffer Realschule plus Haßloch - Energetische Sanierung des Schulgebäudes	265.311	2.777.503	3.752.700	-25,99 ↓
202.2 - Siebenpfeiffer Realschule plus Haßloch - Energetische Sanierung der Sporthalle	797.431	480.388	150.000	220,26 ↑
206 - Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - Brandschutzmaßnahmen	309.216	51.885	0	-- ↑
208 - Siebenpfeiffer-Realschule plus Haßloch - Umbau und Sanierung der Sporthalle (ehem. KPS)	245.781	988.926	160.000	518,08 ↑
216 - Siebenpfeiffer-Realschule plus Haßloch - Anschaffung von Containern	293.326	--	0	-- →
217 - Siebenpfeiffer-Realschule plus Haßloch - Erneuerung der Lehrküche	1.428	150.223	0	-- ↑
253 - Digitalpakt Schule	--	9.959	20.000	-50,21 ↓
2154 - Realschule plus Weisenheim am Berg	17.172	113.235	510.000	-77,80 ↓
253 - Digitalpakt Schule	--	6.595	10.000	-34,05 ↓
7.1 - Realschule plus Weisenheim am Berg - Brandschutzmaßnahmen/ EDV/ Amokalarmierung	14.192	106.641	500.000	-78,67 ↓
7.5 - Realschule plus Weisenheim am Berg - Errichtung einer Fertigarage	2.980	--	0	-- →
2155 - Realschule plus Lambrecht	14.705	333.411	175.000	90,52 ↑
203 - Realschule Plus Lambrecht - Sanierung der Sporthalle	7.735	128.354	0	-- ↑
219 - Realschule plus Lambrecht - Erneuerung der Nawi-Räume	6.970	198.497	70.000	183,57 ↑



Quartalsbericht Landkreis Bad Dürkheim

	IST Dezember 2019	IST Dezem- ber 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
242 - Realschule plus Lambrecht - Ausstattung von einem naturwissenschaftlichen Fachraum	0	1.560	0	-- ↗
251 - Realschule plus Lambrecht - Erneuerung der Schließanlage	--	0	70.000	-100,00 ↘
253 - Digitalpakt Schule	--	5.000	35.000	-85,71 ↘
<i>2171 - Werner-Heisenberg-Gymnasium Bad Dürkheim</i>	<i>864.931</i>	<i>1.001.310</i>	<i>760.000</i>	<i>31,75</i> ↗
12.1 - Werner-Heisenberg-Gymnasium Bad Dürkheim - Brandschutzmaßnahmen am Schulgebäude	--	9.020	0	-- ↗
12.6 - Werner-Heisenberg-Gymnasium Bad Dürkheim - Aufbringen eines Wärmedämmverbundsystems BA 4	864.931	955.690	750.000	27,43 ↗
253 - Digitalpakt Schule	--	36.600	10.000	266,00 ↗
<i>2172 - Leininger Gymnasium Grünstadt</i>	<i>25.869</i>	<i>164.607</i>	<i>10.000</i>	<i>1.546,07</i> ↗
18 - LG Grünstadt - Umsetzung des Brandschutzgutachtens	25.869	164.607	0	-- ↗
253 - Digitalpakt Schule	--	0	10.000	-100,00 ↘
<i>2173 - Hannah-Arendt-Gymnasium Haßloch</i>	<i>192.205</i>	<i>20.350</i>	<i>210.000</i>	<i>-90,31</i> ↘
106 - HAG Haßloch - Neubau einer Mensa	--	-2.520	0	-- ↘
146 - Hannah-Arendt-Gymnasium Haßloch - Brandschutzsanierung der Aula	0	0	200.000	-100,00 ↘
253 - Digitalpakt Schule	--	7.523	10.000	-24,77 ↘
87 - HAG Haßloch - Umbau zur G8-Schule einschließlich Sanierung der Sporthalle	192.205	15.347	0	-- ↗
<i>2181 - Integrierte Gesamtschule Deidesheim-Wachenheim</i>	<i>1.276.780</i>	<i>1.652.834</i>	<i>3.250.000</i>	<i>-49,14</i> ↘
14 - IGS Deidesheim-Wachenheim Standort Deidesheim - Anschaffung von Schulraumcontainern	465.890	-586	0	-- ↘
150.1 - Integrierte Gesamtschule Deidesheim/Wachenheim - Energetische Sanierung am Standort Wachenheim	3.202	19.946	250.000	-92,02 ↘
253 - Digitalpakt Schule	--	17.615	0	-- ↗
75 - Integrierte Gesamtschule Deidesheim/Wachenheim - 3. Bauabschnitt	807.687	1.615.859	3.000.000	-46,14 ↘
<i>2182 - Integrierte Gesamtschule Grünstadt</i>	<i>53.899</i>	<i>58.936</i>	<i>35.000</i>	<i>68,39</i> ↗
131.7 - IGS Grünstadt - Strukturanpassung Raumprogramm IGS inkl. Oberstufe	53.899	9.713	0	-- ↗
253 - Digitalpakt Schule	--	49.223	35.000	40,64 ↗
<i>2211 - Förderschule L - Limburgschule Bad Dürkheim</i>	--	<i>24.792</i>	<i>35.000</i>	<i>-29,16</i> ↘
253 - Digitalpakt Schule	--	24.792	35.000	-29,16 ↘
<i>2212 - Förderschule L - Käthe-Kollwitz-Schule Grünstadt</i>	--	<i>11.595</i>	<i>35.000</i>	<i>-66,87</i> ↘
253 - Digitalpakt Schule	--	11.595	35.000	-66,87 ↘
<i>2213 - Förderschule L - Gottlieb-Wenz-Schule Haßloch</i>	<i>40.991</i>	<i>30.815</i>	<i>635.000</i>	<i>-95,15</i> ↘
187 - Gottlieb-Wenz-Schule Haßloch - Errichtung eines Pavillons und Raumanpassung an GTS	40.991	25.815	600.000	-95,70 ↘
253 - Digitalpakt Schule	--	5.000	35.000	-85,71 ↘
<i>2214 - Förderschule G - Hans-Zulliger Schule Grünstadt</i>	--	<i>10.092</i>	<i>35.000</i>	<i>-71,16</i> ↘
253 - Digitalpakt Schule	--	10.092	35.000	-71,16 ↘
<i>2311 - Berufsbildende Schule Bad Dürkheim</i>	<i>61.184</i>	<i>149.211</i>	<i>60.000</i>	<i>148,69</i> ↗



Quartalsbericht Landkreis Bad Dürkheim

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
133 - BBS Bad Dürkheim - Umbau ELA Verkabelung und Amokprävention	13.616	--	0	-- →
207 - BBS Bad Dürkheim - Überprüfung des baulichen Brandschutzes	22.229	55.939	0	-- ↗
241 - BBS Bad Dürkheim - Strukturanpassung in verschiedenen Bildungsgängen	25.339	59.618	40.000	49,04 ↗
253 - Digitalpakt Schule	--	33.654	20.000	68,27 ↗
<i>2430 - Schulartübergreifende Dienstleistungen</i>	<i>28.090</i>	<i>498.763</i>	<i>33.500</i>	<i>1.388,84 ↗</i>
180 - K-Schule Ludwigshafen - Anteil Investitionskosten für Umbau	28.090	185.480	33.500	453,67 ↗
257 - Beschaffung von digitalen Endgeräten für die Schulen in der Trägerschaft des Landkreises	--	313.283	0	-- ↗
<i>2440 - Förderung Schulbaumaßnahmen anderer Träger</i>	<i>0</i>	<i>17.486</i>	<i>50.000</i>	<i>-65,03 ↘</i>
112 - Baukostenzuschuss nach § 87 Schulgesetz	0	17.486	50.000	-65,03 ↘

5.3 Investitionen - Gestaltung und Umwelt (THH 6)

Zum Berichtszeitpunkt wird ein Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen in Höhe von **-2.505.758 EUR** errechnet.

Dies ist gegenüber dem geplanten Saldo der investiven Ein- und Auszahlungen in Höhe von **-1.590.437 EUR** eine Veränderung in Höhe von **-915.320,89 EUR**.

Im Teilhaushalt 6 sind insbesondere Projekte der Breitbandversorgung und der Kreisstraßen abgebildet.

Investitionsübersicht (THH 6)

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
Investitionszuwendungen	904.687	2.292.777	17.234.241	-86,70
Einzahlungen für Sachanlagen	--	2.500	0	-- ↘
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	904.687	2.295.277	17.234.241	-86,68 ↘
Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	42.707	20.803	63.150	-67,06 ↘
Auszahlungen für Sachanlagen	1.668.680	4.780.232	18.761.528	-74,52 ↘
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	1.711.387	4.801.035	18.824.678	-74,50 ↘
Saldo aus Investitionstätigkeit	-806.700	-2.505.758	-1.590.437	-57,55 ↘



Erläuterungen zu den Pfeilen:

Positive Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) vom Plan um mehr als 5%

=> **grüner Pfeil**

neutrale Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) von -4,99 bis +4,99%

=> **gelber Pfeil**

Negative Abweichung (weniger Einnahmen oder mehr Ausgaben) von mehr als 5%

=> **roter Pfeil**

Begründung der wesentlichen Abweichungen (PROGNOSE zu PLAN)

Das IST bei den Auszahlungen beim Breitbandausbau (Projekt 229, IT) fällt um 11,40 Mio. € geringer aus als geplant. Die Abweichungen ergeben sich aus dem Projektfortschritt, da bis Juli 2020 nicht mit dem Bau der Maßnahme begonnen werden konnte. Daher wurden dieses Jahr lediglich Planungskosten, nicht jedoch Baukosten abgerufen.

Wie bereits im letzten Quartal mitgeteilt, schreitet die Renaturierung des Rehbachs fort. (Abschnitt 1, Projekt 154). Der Hochwasserschutz am Rehbach (Projekt 154.1) sowie die ökologische Begleitung hierzu (Projekt 154.2) kommen zeitlich nach dem ersten Abschnitt und werden erst in 2021 Jahr erfolgen können.

Im Bereich des Produkts Kreisstraßen beträgt der Planansatz rd. 3,39 Mio. €. Dem steht ein Mittelabruf i.H.v. rd. 2,51 Mio. € gegenüber. Verzögerungen gibt es beispielsweise beim Projekt 159.1 (K 10, OD Meckenheim) sowie beim Projekt 44 (K 24- Lückenschluss Radweg zwischen Gerolsheim).

Investitionstabelle je Projekt (THH 6)

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
<i>06 - Gestaltung Umwelt</i>	<i>1.666.247</i>	<i>4.780.232</i>	<i>18.721.528</i>	<i>-74,47</i> ↘
<i>5112 - Kreisentwicklung</i>	<i>80.932</i>	<i>489.864</i>	<i>11.893.000</i>	<i>-95,88</i> ↘
229 - Breitbandausbau	80.932	489.864	11.893.000	-95,88 ↘
<i>5420 - Kreisstraßen</i>	<i>1.038.038</i>	<i>2.515.918</i>	<i>3.395.000</i>	<i>-25,89</i> ↘
123 - K 8 - Sanierung der Marlachbrücke bei Meckenheim	--	0	175.000	-100,00 ↘
155 - K 1 - Bestandsausbau zwischen Kirchheim und Weisenheim am Berg	0	1.092.409	600.000	82,07 ↗
156 - K 4 - Bestandsausbau Teilstück zwischen Kallstadt und Freinsheim	23.863	-51.485	0	-- ↘
159.1 - K 10 - Bestandsausbau OD Meckenheim	0	0	425.000	-100,00 ↘
159.2 - K 10 - Vollausbau OD Ruppertsberg	866.094	35.778	250.000	-85,69 ↘
222 - K 31 - Sanierung Eckbachbrücke (Alleinigen)	--	42.179	0	-- ↗



Quartalsbericht Landkreis Bad Dürkheim

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
223 - K 18 - Sanierung der Speyerbachbrücke	0	21.669	150.000	-85,55 ↓
237 - K 36 - Brückensanierung Tiefenthal	0	0	100.000	-100,00 ↓
243 - K 1 - Bestandsausbau Teilstrecke OD Kirchheim	--	0	200.000	-100,00 ↓
244 - K 38 - Sanierung einer Stützwand am Legelbach	0	0	85.000	-100,00 ↓
249 - K 38 - Aufweitung der Kreuzung K 38/ B 39 in der OD Weidenthal	--	280.452	90.000	211,61 ↑
250 - K 30 - Hangsicherung und Bestandsausbau von der L 517 bis zur OD Battenberg	--	0	400.000	-100,00 ↓
40 - K 5 - Bau eines Radweges von Ungstein nach Erpolzheim und Sanierung der Bahnbrücke vor Erpolzheim	144.771	1.076.800	220.000	389,45 ↑
42 - K 10 - Verbreiterung der Trasse Ruppertsberg-Meckenheim	3.310	16.980	0	-- ↑
44 - K 24 - Lückenschluss Radweg zwischen Gerolsheim und Lambsheim	0	1.135	600.000	-99,81 ↓
89 - K 24 - Verlegung eines Teilstücks der K24 in Dirmstein	0	0	100.000	-100,00 ↓
<i>5520 - Gewässeraufsicht</i>	<i>547.277</i>	<i>1.774.450</i>	<i>3.383.528</i>	<i>-47,56 ↓</i>
154 - Gewässer II. Ordnung - Renaturierung des Rehbachs in der Gemarkung Haßloch	547.277	1.774.450	2.383.528	-25,55 ↓
154.1 - Hochwasserschutz am Rehbach II. BA Umsetzung nach Variante H4	0	0	500.000	-100,00 ↓
154.2 - Hochwasserschutz am Rehbach II. BA Umsetzung nach Variante H4 - ökologische Begleitmaßnahmen	0	0	500.000	-100,00 ↓
<i>5545 - Eingriffe in Natur und Landschaft</i>	<i>--</i>	<i>0</i>	<i>50.000</i>	<i>-100,00 ↓</i>
233 - Grunderwerb zur Anlage eines Ökokontos	--	0	50.000	-100,00 ↓

6 Detaillierte Betrachtung ASYL

Zum Berichtszeitraum wird ein Jahresendergebnis in Höhe von **-870.707 EUR** errechnet.

Dies ist gegenüber dem geplanten Ergebnis in Höhe von -1.256.842 EUR eine Veränderung in Höhe von **386.135 EUR**.

Bis Ende **Dezember 2020** wurden **149** Asylbewerber zugewiesen. Für das Jahr **2020** wurde mit 180 Zuweisungen geplant.

In der nachfolgenden Tabelle wird das zu erwartende Ergebnis detaillierter abgebildet:

Ein- und Auszahlungen

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	144	223	144	54,99 ↑
F3 - Einzahlungen der sozialen Sicherung	748.864	2.721.491	1.690.000	61,03 ↑



Quartalsbericht Landkreis Bad Dürkheim

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	--	--	0	-- →
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	749.008	2.721.714	1.690.144	61,03 ↗
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	131.768	127.049	141.986	-10,52 ↘
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	4.111.337	3.460.067	2.800.000	23,57 ↗
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	3.061	1.535	5.000	-69,30 ↘
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	4.246.167	3.588.652	2.946.986	21,77 ↗
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-3.497.159	-866.938	-1.256.842	31,02 ↗
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-3.497.159	-866.938	-1.256.842	31,02 ↗
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	--	-3.769	0	-- ↘
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-3.497.159	-870.707	-1.256.842	30,72 ↗

Erläuterungen zu den Pfeilen:

Positive Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) vom Plan um mehr als 5%

=> **grüner Pfeil**

neutrale Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) von -4,99 bis +4,99%

=> **gelber Pfeil**

Negative Abweichung (weniger Einnahmen oder mehr Ausgaben) von mehr als 5%

=> **roter Pfeil**

Begründung der wesentlichen Abweichungen (IST zu PLAN):

Wie bereits in vorherigen Quartalsberichten 2020 dargelegt, gewährte das Land Ende 2019 eine Pauschale zur Abgeltung möglicher Mehrkosten für den Personenkreis nach § 3 Abs. 2 Landesaufnahmegesetz („Geduldete“), welche nach Rücksprache mit der ADD dem Jahr 2020 zugerechnet wurde. Weiterhin konnten Härtefälle aus den Jahren 2016- 2018 abgerechnet werden. Dies ist – analog der Darstellung im Ergebnishaushalt - der Hauptgrund für die positive Einzahlungsentwicklung. Dieser steht eine Erhöhung im Bereich der lfd. Auszahlung gegenüber.

7 Jugendhilfe - Hilfe zur Erziehung

Aus dem Aufgabengebiet der Jugendhilfe wird nachfolgend der Fokus auf das Produkt der Hilfe zur Erziehung gerichtet.



Es umfasst die ambulanten Leistungen (Institutionelle Beratung, Soziale Gruppenarbeit, Erziehungsbeistand/Betreuungshelfer, Sozialpädagogische Familienhilfe), die teilstationären Leistungen (Tagesgruppe) sowie die stationären Leistungen (Vollzeitpflege, Heimerziehung und betreutes Wohnen).

Zum Berichtszeitraum wird ein Jahresendergebnis in Höhe von **-13.356.472 EUR** errechnet.

Dies ist gegenüber dem geplanten Ergebnis in Höhe von -14.403.736 EUR eine Veränderung in Höhe von **1.047.264,29 EUR**.

In der nachfolgenden Tabelle wird das zu erwartende Ergebnis detaillierter abgebildet:

Ein- und Auszahlungen

	IST Dezember 2019	IST Dezember 2020	Plan 2020	Abw. IST/Plan in %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	459	772	273	182,92 ↗
F3 - Einzahlungen der sozialen Sicherung	6.591.951	6.299.714	4.780.500	31,78 ↗
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.190	944	0	-- ↗
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	1.185	1.305	0	-- ↗
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	6.597.785	6.302.735	4.780.773	31,84 ↗
F9 - Personal- und Versorgungsauszahlungen	1.718.235	1.324.187	1.794.709	-26,22 ↘
F13 - Auszahlungen der sozialen Sicherung	18.485.674	18.323.450	17.345.000	5,64 ↗
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	24.401	11.570	44.800	-74,17 ↘
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	20.228.310	19.659.207	19.184.509	2,47 ↗
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-13.630.525	-13.356.472	-14.403.736	7,27 ↗
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-13.630.525	-13.356.472	-14.403.736	7,27 ↗
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	--	--	0	-- →
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-13.630.525	-13.356.472	-14.403.736	7,27 ↗

Erläuterungen zu den Pfeilen:

Positive Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) vom Plan um mehr als 5%

=> **grüner Pfeil**

neutrale Abweichung (mehr Einnahmen oder weniger Ausgaben) von -4,99 bis +4,99%

=> **gelber Pfeil**

Negative Abweichung (weniger Einnahmen oder mehr Ausgaben) von mehr als 5%

=> **roter Pfeil**



Begründung der wesentlichen Abweichungen (IST zu PLAN):

Die wesentlichen Abweichungen im Bereich der Einzahlungen (F3) resultieren aus den Kostenerstattungen seitens anderer Jugendämter im Bereich der Hilfen sozialpädagogische Familienhilfe (rd. 75.000,00 €), Vollzeitpflege (320.000,00 €) und Heimerziehung (1 Mio. €).

Die wesentlichen Abweichungen Auszahlungen (F15) sind zurückzuführen auf die Mehrausgaben im Bereich Vollzeitpflege (rd. 300.000,00 €) und Heimerziehung (rd. 900.000,00 €). Bei der Vollzeitpflege handelt es sich um Mehrausgaben aufgrund Kostenerstattungen des Landkreises DÜW an andere Jugendämter.

Im Bereich der Heimerziehung zeichnet sich ab, dass die Bedarfe der Kinder und Jugendlichen eine intensivere Hilfe erfordern. Im Rahmen der Corona-Pandemie wurden außerdem u.a. durch den Wegfall der Schule auch weitere Bedarfe sichtbar.

8 Kennzahlen

	IST	IST	Plan 2020	Abweichung		Ampel	Auswirkung auf Haushalt
	Jan-Dez 2019	Jan-Dez 2020	Jahresansatz	Ist zu Plan		(Ist zu Plan)	
	nachrichtlich	(Stand: 10.01.2020)		in %	absolut	Symbol	
Jugend							
a. UMA (Anzahl)	63	23	50	-54,00	-27		+
b. Auszahlungen für Hilfe zur Erziehung (HzE) (€)	18.485.674	18.324.495	17.345.000	5,65	979.495		-
c. Fallzahlenentwicklung HzE (Fälle)	1.204	852	1.175	-27,49	-323		+
d. Durchschnittliche Auszahlungen pro Fall (HzE) (€)	15.354	21.508	14.762	45,70	6.746		-
e. Anteil Auszahlungen der Vollzeitpflege an den Gesamtauszahlungen HzE (%)	22,35	22,22	23,64	-1,42	-		-
f. Quote ambulante HzE an allen HzE-Maßnahmen (%)	58,97	55,75	61,70	-5,95	-		-
g. HzE-Quote (%)	4,91	3,48	4,77	-1,29	-		+

Erläuterung zu Ampel:

grüne Ampel	Abweichung von IST zum 31.12.2018 zu Plan 2018 geringer als 10%
orange Ampel	Abweichung von IST zum 31.12.2018 zu Plan 2018 zwischen 10% und 20%
rote Ampel	Abweichung von IST zum 31.12.2018 zu Plan 2018 größer als 20%



Quartalsbericht Landkreis
Bad Dürkheim

	IST	IST	Plan 2020	Abweichung		Ampel	Auswirkung auf Haushalt
	Jan-Dez 2019	Jan-Dez 2020		Ist zu Plan		(Ist zu Plan)	
	nachrichtlich	(Stand: 10.01.2020)	Jahresansatz	in %	absolut	Symbol	
Soziale Sicherung							
a. Fallzahlenentwicklung Hilfe zur Pflege (HzP) (Fälle)	372	383	370	3,51	13		-
b. Fallzahlenentwicklung Hilfe zur Pflege (HzP) (%)	4,79	2,96	-0,54	3,50	-		-
c. Quote ambulante HzP zur stationären HzP (%)	8,77	6,69	10,45	-3,76	-		-
d. Empfängerdichte HzP pro 10.000 Einwohner	27,95	28,23	27,34	0,89	-		-
e. Fallzahlenentwicklung Grundsicherung (GruSi) (Fälle) ¹	1.410	1.585	1.405	12,81	180		+/-
f. Fallzahlenentwicklung Grundsicherung (GruSi) (%) ¹	5,15	12,81	0,57	12,24	-		+/-
g. Quote stationäre GruSi zur ambulanten GruSi (%) ¹	27,95	35,12	24,34	10,78	-		+/-
h. Empfängerdichte GruSi (ambulant) pro 10.000 Einwohner ¹	104,22	116,81	103,84	12,97	-		+/-

	IST	IST	Plan 2020	Abweichung		Ampel	Auswirkung auf Haushalt
	Jan-Dez 2019	Jan-Dez 2020		Ist zu Plan		(Ist zu Plan)	
	nachrichtlich	(Stand: 10.01.2020)	Jahresansatz	in %	absolut	Symbol	
Schulen							
a. Schüler (Anzahl gesamt)	7.897	7.731	8.049	-3,95	-318		-
b. Auszahlung je Schüler (€)	953	1.023,37	916	11,72	107		-
Bauen							
d. Bauunterhaltung (Budget) (€)	2.210.850	2.492.969,36	2.747.800	-9,27	-254.831		+
e. Realisierungsquote (Bauunterhaltung) (%)	73,52	90,73	100,00	-9,27			+

Erläuterung zu Ampel:

grüne Ampel	Abweichung von Prognose zu Plan geringer als 10%
orange Ampel	Abweichung von Prognose zu Plan zwischen 10% und 20%
rote Ampel	Abweichung von Prognose zu Plan größer als 20%